



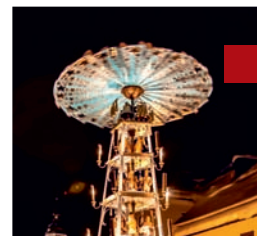
## Eisenbahnmuseum Schwarzenberg



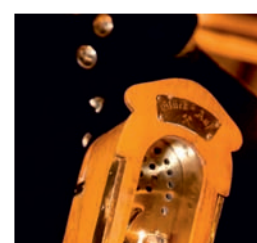
Das Normalspur-Eisenbahnmuseum Schwarzenberg ist mit einer der größten Fahrzeugsammlungen in Sachsen ein wichtiger Zeitzeuge der technischen und wirtschaftlichen Entwicklung der Region. Erleben Sie Fahrten unter Dampf, besondere Veranstaltungen im Lokschuppen und die einmalige Nostalgie der altherwürdigen Lokomotiven.

Das traditionelle Erbe des Erzgebirges ist in Schwarzenberg fest verwurzelt und begegnet Ihnen auf Schritt und Tritt im Stadtgebiet. Ob beim Klöppel- oder Schnitzkurs im Schloss, beim gemütlichen Abend in unseren original erzgebirgischen Gaststätten oder bei einer unvergesslichen Mettenschicht Untertage - das Bekenntnis zu unserer Geschichte ist überall spürbar. Es sind zudem die zahlreichen und außergewöhnlichen Veranstaltungen, die Schwarzenberg so besonders machen.

## Schwarzenberger Weihnachtsmarkt



Der festliche Höhepunkt ist in jedem Jahr vom 2. bis 3. Adventswochenende, der unvergessliche Schwarzenberger Weihnachtsmarkt. Er ist der zweitälteste Weihnachtsmarkt Sachsens und kann bereits auf eine über 480-jährige Tradition zurückblicken. Mit der traditionellen Bergerparade und dem Märchenumzug und den Märchenhäusern, der über 80 Jahre alten Krauss-Pyramide, der Sonderausstellung im Museum und vielen weiteren Attraktionen ist er unverwechselbar. Er steht für die ursprüngliche und gemütliche Art einer romantischen und besinnlichen Erzgebirgsweihnacht.



## Weitere wiederkehrende Veranstaltungen

Ostermarkt (Ostersonntag und Ostermontag) · Schwarzenberger Altstadt- und Edelweißfest (3. Augustwochenende) · Musikfest Erzgebirge (im zweijährigen Rhythmus, September) · Schwarzenberger Kunstpreis art-figura (Auslobung im zweijährigen Rhythmus) · Museumsnacht (2. Oktober) · Pyramidenanschieben und Weihnachtsdrahsch (1. Adventswochenende) · Konzerte in der St. Georgenkirche (ganzjährige) · Theater und Konzerte auf Wald- und Naturbühne (April bis September) · Fahrtwochenenden der Erzgebirgischen Aussichtsbahn EAB (ausgewählte Fahrtwochenenden)



## Informationen für Reisegruppen und Gäste der Stadt

### Stadtführungen – Lust auf mehr Informationen?

Dann kommen Sie doch einfach mit zur unterhaltsamen und spannenden Stadtführung durch die Perle des Erzgebirges. Gehen Sie mit einem unserer zertifizierten Stadtführer auf wissensreiche Tour durch oder um die Stadt Schwarzenberg und erfahren Sie mehr zu ihrer über 850-jährigen Geschichte. Beste Gelegenheit dazu haben Sie zu den regelmäßigen Stadtführungsterminen über das gesamte Jahr. Dabei können Sie wählen, ob Sie eine klassische Führung unter dem Motto „Historische Altstadt Schwarzenberg“ oder die überraschend andere Stadtführung „Schwarzenberg überrascht“ mitmachen. Kostümierte und thematisch wechselnde Touren wie zum Beispiel die „Schwarzenberger Türme – Tour“ oder der Rundgang mit der „Bäckerstochter“ werden ebenfalls angeboten. Mehr dazu finden Sie im aktuellen Stadtführungsangebot der Stadt Schwarzenberg.

Wir wünschen Ihnen in jedem Fall spannende Unterhaltung!

Für Reisegruppen und Gesellschaften werden auf Anfrage ganz individuelle Angebote zum Wunschtermin gestaltet. Für entsprechende Fragen stehen die Mitarbeiter der Schwarzenberg-Information gern zur Verfügung.

Freuen Sie sich schon jetzt auf einen angenehmen und abwechslungsreichen Aufenthalt in Schwarzenberg, der Perle des Erzgebirges!

### Anreisetipps



Pkw Deutschland: A9/A4 bis Chemnitz, A72 bis Abfahrt Hartenstein, ges. 20 km Landstraße in Ri. Aue und B101 in Ri. Annaberg-Buchholz

Pkw Tschechien: E442/13 Ostrov, 25 Bozi Dar/Oberwiesenthal, S271/B101 Ri. Schwarzenberg



Bahn Deutschland: Leipzig (2,5 h), Dresden (2,5 h), Chemnitz (1,5 h), Zwickau (45 min.)

Bahn Tschechien: Karlovy Vary (2,5 h)



Entfernung zu Flughäfen:  
Altenburg (1h), Hof (1h), Dresden (1,5 h), Halle-Leipzig (2,5 h)

Busparkplatz am „Krummen Weg“ gegenüber Hammerparkplatz  
Schrägaufzug in die Altstadt vom Hammerparkplatz aus (barrierefrei)

Wir wünschen Ihnen eine gute Anreise!

© REPROZENTRUM  
Fotonachweis Titelseite: oben, links BUR Werbeagentur GmbH,  
Mitte Stadt Schwarzenberg, rechts digipixx-Fotodesign

### Stadtverwaltung Schwarzenberg

Straße der Einheit 20 · 08340 Schwarzenberg  
Tel.: 03774 2660

### Schwarzenberg-Information

Mo – Fr 10 – 18 Uhr  
Sa 10 – 13 Uhr

Oberes Tor 5 · 08340 Schwarzenberg  
Telefon +49(0)3774 22540  
Fax +49(0)3774 20258  
www.schwarzenberg.de  
touristinformation@schwarzenberg.de



Landschaftlich ein Erlebnis,  
kulturell ein Genuss und  
traditionell gut!



# Schwarzenberg

einfach sagenhaft



Landschaftlich ein Erlebnis

Kulturell ein Genuss



## Herzlich Willkommen

Erleben Sie eine Stadt als Begegnungsort faszinierender Natur und schöner Landschaft, abwechslungsreicher Kunst und lebendiger Kultur und den einmaligen Traditionen des Erzgebirges. Gegenwart und Vergangenheit malen hier die schönsten Bilder. Entdecken Sie die denkmalgeschützte Altstadt – thronend auf einem Bergmassiv – eingebettet in ein sattes Grün und bestaunen Sie das unverwechselbare Ensemble von Schloss und Kirche. Schwarzenberg bietet alles, was Sie zum Leben und Wohlfühlen sowie für einen erholsamen oder aktiven Aufenthalt benötigen.



## Schwarzenberg – eine besondere Geschichte

### Unbesetzte Zeit

Das Gebiet um Schwarzenberg blieb am Ende des 2. Weltkrieges circa sechs Wochen lang unbesetzt. Ein antifaschistischer Aktionsausschuss nahm in dieser Zeit die Verwaltungsgeschäfte in die Hand und organisierte das tägliche Leben. Der Schriftsteller Stefan Heym schrieb 1984 über diese geschichtliche Besonderheit den Roman Schwarzenberg. Die Handlung des Romans basiert auf tatsächlichen historischen Begebenheiten und spielt auf realem Territorium. Heym ließ jedoch seine Romanfiguren eine „Republik“ ausrufen. Der Schwarzenberger Verein Kunstzone e.V. lebt seit 1990 mit der Vision einer „Freien Republik Schwarzenberg“ diesen Gedanken weiter.

Zahlreiche Schriftsteller, Wissenschaftler und Künstler haben sich mit der unbesetzten Zeit auseinandergesetzt. Die unterschiedlichen Betrachtungsweisen sorgen bis heute immer wieder für neue Diskussionen.

Erfahren Sie mehr zu dieser Zeit auf dem Lehrpfad „Unbesetzt“, im Museum PERLA CASTRUM – Ein Schloss voller Geschichte oder bei einer interessanten Stadtführung.

Erleben Sie Schwarzenberg als Begegnungsort faszinierender Natur und schöner Landschaft. Die ursprünglichen landschaftlichen Gegebenheiten haben die Entwicklung des Stadtbildes wesentlich beeinflusst. So haben sich um das historische Zentrum insgesamt 10 Stadtteile gebildet. Durch die Eingemeindung von vier Ortsteilen gewann Schwarzenberg an herrlicher Landschaft im ländlichen Charakter hinzu.



## Landschaft aktiv erleben

## Schloss Schwarzenberg

Die Burg Schwarzenberg wurde um 1150 mit hölzernen Palisaden und einem Blockhaus gegründet. In der Folge entstand an der Passstraße nach Böhmen ein Wachturm und unter Kurfürst August wurde die Burg im 16. Jahrhundert zum Jagdschloss umgebaut. Heute ist das geschichtsträchtige Gemäuer mit viel Leben erfüllt. Paare können sich hier trauen lassen und junge Talente ihre musikalischen und handwerklichen Fähigkeiten schulen. In den Räumen des Schlosses befinden sich neben dem Kulturzentrum eine Volkskunst- und Musikschule sowie das städtische Museum PERLA CASTRUM – Ein Schloss voller Geschichte.



## St. Georgenkirche

Die im Barockstil erbaute und 1699 fertiggestellte St. Georgenkirche bildet zusammen mit dem Schloss Schwarzenberg das unverwechselbare Ensemble der Schwarzenberger Wahrzeichen.

Erleben Sie hier eine wundervolle Akustik bei hochklassigen Kirchenkonzerten in dieser einmaligen Atmosphäre.

## Denkmalgeschützte Altstadt, Glockenspiel,

## Krauss-Pyramide

Schlendern Sie durch die kleinen und gemütlichen Gassen der denkmalgeschützten Altstadt und genießen Sie das romantische Flair. Spürbar wird dies besonders, wenn viermal täglich von April bis Dezember das Meißner Porzellanglockenspiel an der Brunnenanlage ertönt und Sie mit seinen Melodien verzaubert. Auch die älteste erhaltene Großpyramide, die Krauss-Pyramide, am Unteren Tor begeistert Groß und Klein in der Adventszeit.



## Geschichte und Sage

Schwarzenberg wurde um 1150 gegründet und trägt seit vielen Jahren den Beinamen „Perle des Erzgebirges“. Aus der anfänglichen Siedlung, die inmitten des Erzgebirgs-Urwaldes Miriquidi entstand, entwickelte sich in über 850 Jahren eine reizvolle Kleinstadt.

Über Schwarzenberg existieren zahlreiche Sagen. Die wohl bekannteste ist die vom tapferen Ritter Georg, der den Lindwurm auf dem Totenstein besiegte. Heute sind Ritter und Drache im Stadtwappen verewigt. Bei besonderen Anlässen und Festen sind Ritter Georg und sein Burgfräulein Edelweiß als Schwarzenberger Symbolfiguren regional und überregional präsent.



Die Seele baumeln lassen und erholen oder aktiv sein auf Schusters Rappen – in den Parkanlagen oder auf den gut ausgeschilderten regionalen und überregionalen Wanderwegen in Stadt und Region. Schwarzenberg bietet Aktivurlaubern ideale Bedingungen. Genießen Sie das Panorama und die herrlichen Ausblicke auf Schwarzenberg und spüren Sie die pure Natur unserer wundervollen Umgebung im nah gelegenen Naturpark Erzgebirge-Vogtland. Auf den zahlreichen Lehrpfaden können Sie nicht nur körperlich, sondern auch geistig aktiv sein und Wissenswertes über die abwechslungsreiche Geschichte der Stadt erfahren.

Ein Winter in Schwarzenberg ist ein ganz besonderes Erlebnis für Groß und Klein. Klirrende Kälte, glitzernder und knirschender Schnee, verschneite Wälder – dazu laden verschiedene Abfahrten zum Rodeln und Ski fahren ein. Für Langläufer stehen zudem die kleinen, aber schönen Rundloipen in den Ortsteilen Bermsgrün und Pöhla zur Verfügung.

## Museum PERLA CASTRUM – Ein Schloss voller Geschichte



Die Dauerausstellung des städtischen Museum PERLA CASTRUM – Ein Schloss voller Geschichte lädt große und kleine Besucher zum Staunen, Anfassen und Entdecken ein. Das Museum beherbergt die größte Sammlung zur Klöppelspitze im Erzgebirge und bietet interessante Einblicke in die traditionsreiche Bergbaugeschichte sowie in das Handwerk. Im restaurierten Schlossturm kann man sich nicht nur mit der Geschichte der Stadt beschäftigen, sondern auch wundervolle Ausblicke über Schwarzenberg und die Region genießen.

Im 19. Jahrhundert entwickelte sich Schwarzenberg zu einem bedeutenden Industriestandort im Westergebirge. Einen kleinen Eindruck in die reiche Industriegeschichte Schwarzenbergs bekommt man beim Besuch des 2016 eröffneten Depots mit integriertem Schauteil im Bahnhofsgebäude – Bahnhof N° 4.

